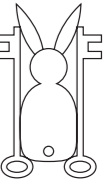




Rosenterrassen



(...) Der Weg führt anfangs zwischen Obstbäumen, dann zwischen Pappeln hindurch.

Mit Beiden abwechselnd stehen Rosenstöcke; dann kommen Birken, auch zwischen diesen sind Rosenstöcke und andere Blumen angepflanzt, und begleiten den Wanderer bis zur höchsten Spitze der Berge und wieder hinunter. (...)

(Karl Witte: Zichtau oder die altmärkische Schweiz. 1824)

Die Rosenterrassen sind im Frühjahr 2013 angelegt worden. Auf dem nach Süden ansteigenden Gelände wechseln sich auf vier Feldern je 10 Pflanzstreifen mit Rasenpfaden ab, die den Gärtnern die Pflege und Ernte erleichtern. Auf den höher liegenden Feldern finden sich 140 **Rosen** der Sorten ‚Sidonie‘, ‚Mme Boll‘, Rosa damascena ‚Trigintipetala‘ und Rosa rugosa ‚Hansa‘. Die tiefer liegenden Felder sind mit 260 Rosen in den Sorten ‚Miranda‘, ‚Rose de Resht‘, Rosa gallica ‚Versicolor‘ und Rosa gallica ‚Conditorum‘ sowie den Wildrosen ‚Wild Sea‘ und ‚Wild Eagle‘ bestockt. In den Sommermonaten sind die Terrassen in ein rosa-, rot-, pink- bis violettblühendes Farbenmeer getaucht. Die Rosenfelder werden an ihren nördlichen und südlichen Enden durch Pflanzstreifen mit **Lavendel** gefasst, mit dem auch die Böschung im Mittelteil der Anlage begrünt ist. Die westliche Grundstücksgrenze rahmt eine Wildrosenhecke. Die Pergola am Sitzplatz wird von weißen Ramblerrosen ‚Guirlande d’Amour‘ berankt. Eine Rotbuchenhecke vor der Birkengruppe bildet den südlichen Abschluss.

Alle Rosen stammen aus der **Bioland Rosenschule Ruf**, Bad Nauheim-Steinfurth, die sich als erster Betrieb ganz der biologischen Rosenkultivierung ohne chemische Pflanzenschutzmittel und mineralische

Stickstoffdünger verschrieben hat. Die Rosenschule hat Gut Zichtau eine großzügige Rosenspende gewährt. Aus den **Hagebutten und Rosenblüten** dieser robusten, widerstandsfähigen Gartenrosen sollen in Zichtau kulinarische Spezialitäten wie Rosengelee, kandierte Rosenblütenblätter, Rosenlikör und Rosenessenzen hergestellt werden. Wildrosen wie die Kartoffelrosen eignen sich besonders für die Hagebuttenernte, die historischen vielblütigen Rosen mit intensivem Duft, wie die Damaszener- und Essig-Rosen, zur Blüten-ernte.

Bezeichnung	Wuchs	Höhe	Blüte	Sonstiges	Abbildung
HISTORISCHE ROSEN					
Rosa ‚Sidonie‘	breitbuschig	1 - 1,2 m	leuchtend rosa, dichtgefüllt, öfter blühend	alte, historische Sorte, sehr stark duftend	
Rosa ‚Mme Boll‘		1 - 1,5 m	kräftig rosa, zum Blütenrand hin aufgehellt, öfter blühend	Portland-Rose von 1850, sehr stark duftend	
Rosa damascena ‚Trigintipetala‘ (Damaszener Rose, Bulgarische Ölrose)	breitbuschig	1,5 - 2 m	rosa, halbgefüllt, einmal blühend	seit dem Mittelalter zur Produktion von Rosenöl verwendet, heute noch in Bulgarien großflächig angebaut, sehr stark duftend	
Rosa ‚Miranda‘	buschig aufrecht	1 - 1,5 m	zartrosa, halbgefüllt, in Büscheln, öfter blühend	historische Sorte aus der Gattung der Damaszenerrosen, guter Duft	
Rosa gallica ‚Versicolor‘ (Essig-Rose)		1 - 1,5 m	karmesinrot-weiß gestreift, leicht gefüllt, einmal blühend	alte Sorte aus der Gattung der Essig-Rosen, starker Duft, für die Rosenölherstellung geeignet	
Rosa gallica ‚Conditorum‘ (Konditor-Rose, Zuckerröslein)	buschig aufrecht	1 - 1,5 m	magentarot, locker gefüllt, remontierend	alte historische Sorte aus der Gattung der Essig-Rosen, guter Duft, bereits im 17. Jh. zur Herstellung von Rosenmarmelade und Zuckerblüten verwendet	
‚Rose de Resht‘	aufrecht buschig	0,5 - 1 m	purpurrot, stark gefüllt, rosettenförmig, öfter blühend	alte, historische Sorte aus der Gattung der Damaszenerrosen, intensiv duftend, extrem winterhart, für Hecken geeignet	
WILDROSEN-HYBRIDE					
Rosa rugosa ‚Hansa‘ (Kartoffelrose)	breitbuschig	bis 2 m	violettrosa, öfter blühend	robust und gesund, schöner Wildrosenduft, wertvolle Bienenweide, große Hagebutten	



Entwurf, 2013

Rosa ‚Wild Sea‘	breitbuschig,	0,5 - 1 m	pink, schalenförmig, öfter blühend	Rosa rugosa-Hybride, intensiver Duft, sehr große, glänzende Hagebutten	
Rosa ‚Wild Eagle‘	buschig	bis 1 m	violett, schalenförmig, öfter blühend	Rosa rugosa-Hybride, guter Duft, große Hagebutten	
Rosa dumetorum ‚Laxa‘	buschig, Halbstrauch	bis 2,5 m	weiß bis hellrosa	Heckenpflanze	